

Classic Minerals Ltd.: Tiefe Bohrungen treffen auf weitere Abschnitte mit hohen Goldgehalten

30.06.2021 | [DGAP](#)

Das Gold-Explorations- und Goldminen-Entwicklungsunternehmen [Classic Minerals Ltd.](#) (ASX: CLZ, "das Unternehmen" oder "Classic Minerals") gibt bekannt, dass die Ergebnisse der Analyse der Proben von tiefen Auffüll-Bohrungen, die im May 2021 auf dem Forrestania-Gold-Projekt (FGP) im australischen Gliedstaat Western Australia durchgeführt wurden, eingetroffen sind. Das Unternehmen brachte insgesamt 29 Bohrungen mit einer Bohrlänge von insgesamt 2.588 m auf Kat Gap nieder.

Die wichtigsten Punkte:

Tiefere Auffüll- und Rückspühl-Bohrungen auf Kat Gap treffen auf Bohrabschnitte mit hohen Goldgehalten. Zu den besseren Ergebnissen zählen:

- 4 m mit 18,97 g/t Au ab 76 m einschließlich 2 m mit 33,75 g/t Au ab 77 m
- 4 m mit 16,93 g/t Au ab 101 m einschließlich 1 m mit 58,40 g/t ab 101 m
- 6 m mit 7,72 g/t Au ab 78 m einschließlich 1 m mit 26,20 g/t Au ab 83 m
- 6 m mit 5,30 g/t Au ab 84 m einschließlich 1 m mit 17,40 g/t Au ab 88 m
- 5 m mit 7,95 g/t Au ab 103 m einschließlich 1 m mit 24,90 g/t ab 107 m
- 2 m mit 10,73 g/t Au ab 74 m einschließlich 1 m mit 19,90 g/t Au ab 74 m
- 2 m mit 10,30 g/t Au ab 100 m einschließlich 1 m mit 10,60 g/t Au ab 101 m

Eine einzelne oberflächennahe Bohrung für fortgeschrittene metallurgische Prüfungen sowie Forschung & Entwicklung traf auf den bisher höchsten Goldgehalt auf Kat Gap:

- 10 m mit 40,54 g/t Au ab 26,50 m einschließlich 0,50 m mit 592,00 g/t Au ab 28,50 m

Die tieferen Bohrungen wurden im Abstand von 20 m zu 10 m oder 10 m zu 10 m zueinander niedergebracht. Dieser Detailgrad liefert die erforderlichen Daten für die endgültige Modellierung der Ressource und für Optimierungsarbeiten, die in den vorletzten Entwurf der Tagebau-Grube münden.

Abbildungen, Tabellen oder Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.

Einführung

Die Bohrungen auf Kat Gap zeigen weiterhin bedeutende Zonen mit hochgradiger Goldvererzung auf. Die hier veröffentlichten Ergebnisse stammen vor allem aus einem Bereich, der zwischen 20 m und 120 m nördlich eines Gesteinsgangs aus dem Proterozoikum liegt, der sich durch das Gebiet zieht. Die Rückspühl-Bohrungen wurden in Abständen von 10 m zu 10 m und von 20 m zu 10 m zueinander niedergebracht.

Bedeutende Ergebnisse der jüngsten Bohrungen:

Bohrung	Position (Breitengrad, Längengrad)	Bohrtiefe (m)	Ergebnis (g/t Au)
FKGRC350	60°42'28,67"	76	18,97
		including	11,80
FKKRC351	60°42'08,28"	78	7,72
FKGRC352	60°42'06,55"	84	5,30
FKGRC355	60°42'22,92"	103	7,95
FKKRC358	60°42'07,38"	74	10,73
FKGRC359	60°42'05,24"	100	10,30
FKGRC360	60°42'36,04"	26,50	40,54

including 103 15,00 g/t Au
FKGRC361 ~~6072384235~~ 23,25 g/t Au
FKGRC362 ~~60720718~~ 18,97 g/t Au
including 79 23,75 g/t Au
FKGRC367 ~~60720076~~ 16,73 g/t Au
including 78 19,90 g/t Au
FKGRC368 ~~60722570~~ 10,20 g/t Au
FKGRC371 ~~60725008~~ 8,86 g/t Au
FKGRC372 ~~60726546~~ 5,93 g/t Au
including 102 58,40 g/t Au
FKGRC373 ~~60725500~~ 0,30 g/t Au
including 89 17,40 g/t Au
FKGRC375 ~~60726007~~ 2,72 g/t Au
including 83 26,20 g/t Au
FKGRC376 ~~60720988~~ 8,86 g/t Au
FKGRC376 ~~60720910~~ 2,23 g/t Au
including 102 10,60 g/t Au
FKGRC377 ~~60728200~~ 0,35 g/t Au
including 108 24,90 g/t Au
FKGRC378 ~~60722980~~ 0,54 g/t Au
including 29,5 692,00 g/t Au

Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Die Liegenschaften FGP und Kat Gap sind in rot dargestellt

Bohrungen auf Kat Gap

Classic Minerals hat die Ergebnisse der Analyse von Proben aus tiefen Auffüll-Rückspühl-Bohrungen, die im April durchgeführt wurden, erhalten. Das Programm umfasste 28 Bohrungen mit einer Bohrlänge von insgesamt 2.548 m und eine einzelne oberflächennahe Rückspühl-Bohrung mit einer Bohrlänge von 40 m.

Tiefe Auffüll-Rückspühl-Bohrungen

Das Programm mit den Bohrungen FKGRC350 bis FKGRC377 testete ein Gebiet rund 120 m in Streichrichtung nördlich eines Gesteinsgangs aus dem Erdzeitalter des Proterozoikum (siehe Abbildung 2.0). Die Auffüll-Bohrungen konzentrierten sich auf eine Lücke, die sich zwischen bisher durchgeführten oberflächennahen Rückspühl-Bohrungen und viel tieferen Rückspühl-Bohrungen befand. Die oberflächennahen Bohrungen zielten auf oxidierte Vererzungen ab. Die früheren tiefen Bohrungen prüften das Ausmaß des Kontakt-Erzgangs des Haupt-Granit-Grünsteins zur Tiefe hin. Falls in der Lücke Goldvererzung anzutreffen wäre, dann könnte die Tagebau-Mine tiefer ausfallen, um weiteres abbaubares Golderz zu erreichen. Die Bohrungen wurden in eine Tiefe von durchschnittlich 100 m ab der Oberfläche und in Abständen zueinander von 20 m zu 10 m und von 10 m zu 10 m niedergebracht.

Abbildung 2 darin zeigt: Vor Kurzem durchgeführte Auffüll-Rückspühl-Bohrungen auf Kat Gap (als rote Punkte markiert)

Die Bohrungen trafen auf bedeutende Zonen mit Goldvererzung in der Lücke zwischen den früher niedergebrachten oberflächennahen Rückspühl-Bohrungen und tieferen Rückspühl-Bohrungen, die Erweiterungen zur Tiefe hin prüften (siehe Abbildungen 3,4,5 und 6). Weitere Arbeiten werden nun mit Hochdruck durchgeführt, um die neu gefundenen Bohrabschnitt mit Goldvererzung in das bestehende geologische Modell aufzunehmen. Sobald das erledigt ist, wird die Planung der Mine angepasst. Diese Arbeiten zusammen mit den Ergebnissen der Analyse von Großproben werden wesentlich die Planung der Tagebaugrube unterstützen.

Zu den besseren Ergebnissen der tiefen Auffüll-Bohrungen zählen:

- Bohrabschnitt von 7 m mit 2,67 g/t Goldgehalt ab 71 m Bohrtiefe in Bohrung FKGRC350

- 3 m mit 6,74 g/t Au ab 101 m einschließlich 1 m mit 15,00 g/t Au ab 102 m in FKGRC360
- 4 m mit 18,97 g/t Au ab 76 m einschließlich 2 m mit 33,75 g/t Au ab 77 m in FKGRC362
- 2 m mit 10,73 g/t Au ab 74 m einschließlich 1 m mit 19,90 g/t Au ab 74 m in FKGRC367
- 1 m mit 14,20 g/t Au ab 69 m in FKGRC368,
- 4 m mit 16,93 g/t Au ab 101 m einschließlich 1 m mit 58,40 g/t ab 101 m in FKGRC372
- 6 m mit 5,30 g/t Au ab 84 m einschließlich 1 m mit 17,40 g/t Au ab 88 m in FKGRC373
- 6 m mit 7,72 g/t Au ab 78 m einschließlich 1 m mit 26,20 g/t Au ab 83 m in FKGRC375
- 5 m mit 7,95 g/t Au ab 103 m einschließlich 1 m mit 24,90 g/t ab 107 m in FKGRC377

Oberflächennahe Rückspühl-Bohrung

Eine einzelne oberflächennahe Rückspühl-Bohrung FKGRC378 wurde bis in eine Tiefe von 40 m niedergebracht. Die Bohrung wurde nahe den früheren Bohrungen FKGRC061, die auf 9 m Bohrlänge 15,21 g/t Goldgehalt ab 22 m Tiefe lieferte, und FKGRC018, die auf 10 m Bohrlänge 30,78 g/t Goldgehalt ab 28 m Tiefe lieferte, niedergebracht (siehe Abbildung 4). Die Bohrung diente der Gewinnung von Material für fortgeschrittene metallurgische Prüfungen und der Unterstützungen von Forschung und Entwicklung.

Bohrung FKGRC378 traf den bisher höchsten Goldgehalt auf Kat Gap mit 40,54 g/t auf 10 m Bohrabschnitt ab einer Tiefe von 26,50 m. Darin enthalten ist ein Bohrabschnitt von 0,5 m mit 592 g/t Gold ab 28,50 m Tiefe.

Abbildung 3 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Nähere Sicht auf die jüngsten Auffüll-Rückspühl-Bohrungen auf Kat Gap (als rote Punkte gekennzeichnet).

Abbildung 4 darin zeigt: Schnitt durch die Erde auf 92710N (im lokalen Koordinatensystem), Blickrichtung ist Nord, auf Kat Gap.

Abbildung 5 zeigt: Schnitt durch die Erde auf 92730N (im lokalen Koordinatensystem), Blickrichtung ist Nord, auf Kat Gap.

Abbildung 6 zeigt: Schnitt durch die Erde auf 92780N (im lokalen Koordinatensystem), Blickrichtung ist Nord, auf Kat Gap.

Classic Minerals wird Mitte Juli weitere Bohrungen zur Tiefe hin und in Fallrichtung der bisher definierten Ressource durchführen. Das Programm umfasst 10 bis 15 Bohrungen in 150 m bis 200 m Tiefe mit einer Bohrlänge von insgesamt 2.200 m.

Über das Goldprojekt Forrestania

Die FGP-Liegenschaften (ausgenommen Kat Gap) sind unter dem Namen von Reed Exploration Pty Ltd registriert, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der an der ASX notierten Hannans Ltd. (ASX: HNR). Classic Minerals hat 80 % der Goldschürfrechte auf den FGP-Liegenschaften von einer dritten Partei erworben, während Hannans seine 20%-Beteiligung an den Goldschürfrechten beibehält. Zur Vermeidung von Missverständnissen besitzt Classic Ltd eine 100%-Beteiligung an den Schürfrechten für Gold auf den Liegenschaften Kat Gap sowie Schürfrechte für Metalle außer Gold, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Nickel, Lithium und andere Metalle.

Classic verfügt über eine gesamte Mineralressource von 8,24 Mio. Tonnen mit 1,52 g/t für 403.906 Unzen Gold, die gemäß dem JORC-Code (2012) klassifiziert und berichtet wurde. Eine kürzlich durchgeführte Scoping-Studie (siehe Pressemitteilung vom 2. Mai 2017) legt sowohl die technische und als auch finanzielle Durchführbarkeit des Projekts nahe. Die aktuellen Mineralressourcen für Lady Ada, Lady Magdalene und Kat Gap nach dem Abbau sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Weitere technische Details zur Mineralressourcenschätzung finden Sie in der JORC-Tabelle 1, die den Pressemitteilungen vom 18. Dezember 2019, 21. Januar 2020, 20. April 2020 und der vom 30. Juni 2021 beigelegt ist.

Anmerkungen zu dieser Tabelle:

1. Die Mineralressource ist gemäß JORC, Ausgabe 2012, klassifiziert.
2. Der Stichtag für die Mineralressourcenschätzung ist der 20. April 2020.
3. Die mineralische Ressource ist in FGP-Liegenschaften beherbergt.

4. Die Schätzungen werden gerundet, um das derzeitige Vertrauen in diese Ressourcen widerzuspiegeln.
5. Die Mineralressource wird mit einem Cut-Off-Gehalt von 0,5 g/t Au angegeben.
6. Die Erschöpfung der Ressource durch den historischen Tagebau wurde in Betracht gezogen.

Diese Pressemitteilung wurde vom Board of Directors genehmigt.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

[Classic Minerals Ltd.](#)
Company Secretary
Madhukar Bhalla
contact@clasicminerals.com.au

Im deutschsprachigen Raum
AXINO Media GmbH
Fleischmannstraße 15, 73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49-711-82 09 72 11
Fax +49-711-82 09 72 15
office@axino.de
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/500918--Classic-Minerals-Ltd.--Tiefe-Bohrungen-treffen-auf-weitere-Abschnitte-mit-hohen-Goldgehalten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).